

Die Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften (BBAW) ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts mit Sitz in Berlin. Ihr wissenschaftliches Profil ist vor allem geprägt durch langfristig orientierte Grundlagenforschung der Geistes- und Kulturwissenschaften. Sie beschäftigt etwa 350 Mitarbeiter/innen, ihr Jahresbudget beträgt rund 25 Mio. Euro. Die Akademie sucht für die interdisziplinäre Arbeitsgruppe *Gentechnologiebericht*

**eine(n) wissenschaftliche Mitarbeiterin / wissenschaftlichen Mitarbeiter mit
Koordinationsaufgaben, in Teilzeit (50%)
ab 1. Januar 2019, vorbehaltlich der Sicherstellung der Finanzierung,
befristet längstens bis zum 31.12.2021**

Die interdisziplinäre Arbeitsgruppe (IAG) *Gentechnologiebericht* ist ein Monitoringprojekt, das sich mit den aktuellen Entwicklungen der Gentechnologie in Deutschland auseinandersetzt.

Aufgaben:

- Erstellung von wissenschaftlichen Texten zu den von der IAG behandelten Themen;
- Koordinationsaufgaben; Unterstützung der IAG in ihrer Projektarbeit;
- Unterstützung der IAG bei der konzeptionellen und organisatorischen Vorbereitung und Durchführung der Arbeitstreffen und von Veranstaltungen;
- Redaktion wissenschaftlicher Expertisen und Publikationen.

Voraussetzungen:

- Eine mindestens mit einem Master abgeschlossene Hochschulausbildung und einschlägige Erfahrungen mit den Themen des Aufgabengebiets;
- eine Promotion mit Bezug zur Gentechnologie ist erwünscht;
- Erfahrungen im Bereich des Wissenschafts- und Projektmanagements;
- Erfahrungen in der Koordination interdisziplinärer Arbeitsgruppen und in der Organisation von Veranstaltungen;
- der Nachweis wissenschaftlicher Veröffentlichungen sowie Erfahrung bei der Erstellung allgemeinverständlicher wissenschaftlicher Texte;
- sehr gute sprachliche Ausdrucksfähigkeit;
- sichere Kenntnisse in MS Word und Excel.

Die Vergütung erfolgt nach der Entgeltgruppe E 13 TV-L Berlin. Der Dienort ist Berlin.

Die Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften ist bestrebt, den Anteil von Frauen in Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind, nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes und des Frauenförderplanes zu erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen ausdrücklich erwünscht.

Bewerbungen von Personen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht. Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Ihre aussagekräftigen schriftlichen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte möglichst elektronisch bis zum **11.11.2018** unter der Kennziffer **IAG 06/2018** an:

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Referat Interdisziplinäre Arbeitsgruppen
Sabrina Eisenhut
Jägerstraße 22/23, 10117 Berlin
sabrina.eisenhut@bbaw.de

Aus Kostengründen können Bewerbungsunterlagen nur zurückgeschickt werden, wenn ein Freiumschlag beigelegt wird.